



## Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen<sup>1</sup>. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam**, am **Zentrum für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (Zessko)/Sprachbereich Französisch und Italienisch** ist zum **01.03.2022** eine Stelle als

### Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d)

Kenn-Nr. 380/2021

mit 40 Wochenstunden (100 %) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

#### Aufgaben:

- sprachpraktische Lehre der Fachsprache Französisch der Rechtswissenschaften sowie Übersetzungskurse Deutsch-Französisch für Studierende der Rechtswissenschaften
- sprachpraktische Lehre Französisch für Studierende der Romanistik sowie Studierende aller Fächer im Rahmen von Fremdsprache als Schlüsselkompetenz (Studiumplus)
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Curriculums Französisch der Rechtswissenschaften im Sprachbereich
- methodisch-didaktische Weiterentwicklung der Lehrveranstaltungen einschließlich der Evaluation von Kursen
- Konzeption und Entwicklung von kursbezogenen Lehr-, Lern- und Prüfungsmaterialien (inklusive Moodle)
- Mitarbeit bei der Erstellung von Prüfungsaufgaben, Durchführung und Korrektur von Einstufungs- und DAAD-Tests sowie UNICert®-Prüfungen

#### Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium (Master-, Diplomabschluss oder vergleichbar)
- rechtswissenschaftliche Qualifizierung in einem frankophonen Land und ausgezeichnete Kenntnis des deutschen und französischen Rechtssystems
- mehrjährige Lehrerfahrung im hochschulspezifischen Französischunterricht sowohl in der Fachsprache der Rechtswissenschaften als auch in der allgemeinen Wissenschaftssprache und Vertrautheit mit dem deutschen Hochschulsystem
- Kenntnisse der französischen Sprache auf muttersprachlichem Niveau oder vergleichbar
- Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 (GeR)
- nachweisbare mediendidaktische Kompetenz (didaktisch fundierter Einsatz digitaler Tools, einschließlich Moodle, in Lehr- und Lernszenarien)
- Bereitschaft, sich im Bereich kollegial zu engagieren, z. B. bei der kollaborativen Entwicklung von Lehr-, Lern- und Prüfungsmaterialien

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Christoph Lehker, Leiter des Geschäftsbereichs Sprachen, am Zesko per Telefon (0331) 977-1833 bzw. per E-Mail: [lehker@uni-potsdam.de](mailto:lehker@uni-potsdam.de) gerne zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:  
[http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt\\_LehrVV.pdf](http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf)

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup> ‚mit ausschließlich Tätigkeiten in der Lehre‘ und soll in diesem Fall derzeit 20 LVS umfassen.

**Bewerbungen sind bis zum 25.10.2021 unter Angabe der Kenn-Nr. 380/2021 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an [bewerbung@uni-potsdam.de](mailto:bewerbung@uni-potsdam.de) (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.**

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 28.09.2021